

Neues Secondary Guarding System

Als erster Hersteller von Lkw-Hubarbeitsbühnen hat Ruthmann ein Secondary Guarding System entwickelt. Damit werden Bediener vor der Gefahr des Einklemmens geschützt, wie das Unternehmen berichtet.

Hubarbeitsbühnen sind nach wie vor die sicherste Methode, um in Höhen zu arbeiten. Dennoch geschehen immer wieder Unfälle, die im schlimmsten Fall tödlich enden und in den meisten Fällen auf menschliches Fehlverhalten zurückzuführen sind. In der IPAF Unfallstatistik 2016 wurden 66 tödliche Unfälle mit Hubarbeitsbühnen gemeldet. Eine der Hauptursachen war das Einklemmen des Bedieners zwischen Arbeitskorb und einem anderen Objekt.

Um die Kunden und die Bediener von Steigern vor dieser Gefahr zu schützen, hat der Arbeitsbühnen-Hersteller jetzt ein neues Secondary Guarding System entwickelt. Die vor dem Steuerpult positionierte Gummi-Schaltleiste bewirkt als sekundäres Sicher-

heitssystem das Stoppen der Hubarbeitsbühnen-Bewegung. Der Stopp wird durch Druck auf die Schaltleiste ausgelöst. Anschließend sind nur Bewegungen möglich, die in die entgegengesetzte Richtung gehen. Sollte die Leiste länger gedrückt bleiben, beispielsweise wenn der eingeklemmte Bediener sich nicht selbst aus der Situation befreien kann, ertönt zusätzlich ein Hupsignal, um andere Personen auf den Vorfall aufmerksam zu machen. Zur Befreiung der eingeklemmten Person sind alle Bewegungen mit geringer Geschwindigkeit möglich.

Bei normalem Betrieb stört die unauffällige Schutzleiste den Arbeitsbühnen-Bediener nicht. Die Unterarme können weiterhin bei der Steuerung der Joysticks

bequem abgelegt werden. Nur bei besonderen Ereignissen, wenn der Bediener mit Brust oder Bauch auf die Abschaltleiste drückt, reagiert das Secondary Guarding System.

Zuvor hatte Ruthmann Italia ein ähnliches System für Bluelift Raupenarbeitsbühnen entwickelt. Ab sofort können auch alle Ruthmann Steiger der T-, TB- und TBR-Reihe mit dem neuen Secondary Guarding System ausgestattet werden. Auch die Nachrüstung des Systems bei Bestandsgeräten ist kein Problem, wie betont wird.

Der Ruthmann Service ist vorbereitet und montiert seinen Kunden zur Einführung das System sogar zum Aktionspreis. „Wir möchten damit möglichst vielen Kunden die Möglichkeit geben,



Die Gefahr lauert von oben: Wenn Bediener nicht aufpassen, droht die Gefahr der Einklemmung mit Hindernissen in der Höhe. Das Ruthmann Secondary Guarding System schützt die Hubarbeitsbühnen-Bediener vor diesem Risiko.

das Secondary Guarding System zum kleinen Preis nachrüsten zu lassen und damit große Präventionsarbeit zu leisten“, verrät Geschäftsführer Rolf Kulawik. **BM**



Das Secondary Guarding System ist eine unauffällige Schutzleiste, die direkt vor dem Steuerpult installiert wird.



Durch Druck auf die Abschaltleiste stoppt das Secondary Guarding System die Bewegung des Steigers. Ein Hupsignal ertönt, um andere Personen auf den Vorfall aufmerksam zu machen und so ggf. eine Rettung der eingeklemmten Person einzuleiten.

Arbeitsbühnen für Profis

NEU
33m

Arbeitshöhen von 15 bis 33 Meter

<p>LIGHTLIFT 15.70 III S Arbeitshöhe 15,40 m seitliche Reichweite 6,60 m Tragkraft Korb 230 kg</p>	<p>LIGHTLIFT 17.75 III S Arbeitshöhe 17,00 m seitliche Reichweite 7,50 m Tragkraft Korb 230 kg</p>	<p>LIGHTLIFT 20.10 III S Arbeitshöhe 20,10 m seitliche Reichweite 9,70 m Tragkraft Korb 230 kg</p>	<p>LIGHTLIFT 26.14 III S Arbeitshöhe 25,70 m seitliche Reichweite 13,60 m Tragkraft Korb 230 kg</p>	<p>LIGHTLIFT 33.17 III S Arbeitshöhe 32,50 m seitliche Reichweite 16,50 m Tragkraft Korb 230 kg</p>
--	--	--	---	---

DORN
ARBEITSBÜHNEN

Tel. +49 (0) 89 454 632 70
www.dornlift.com